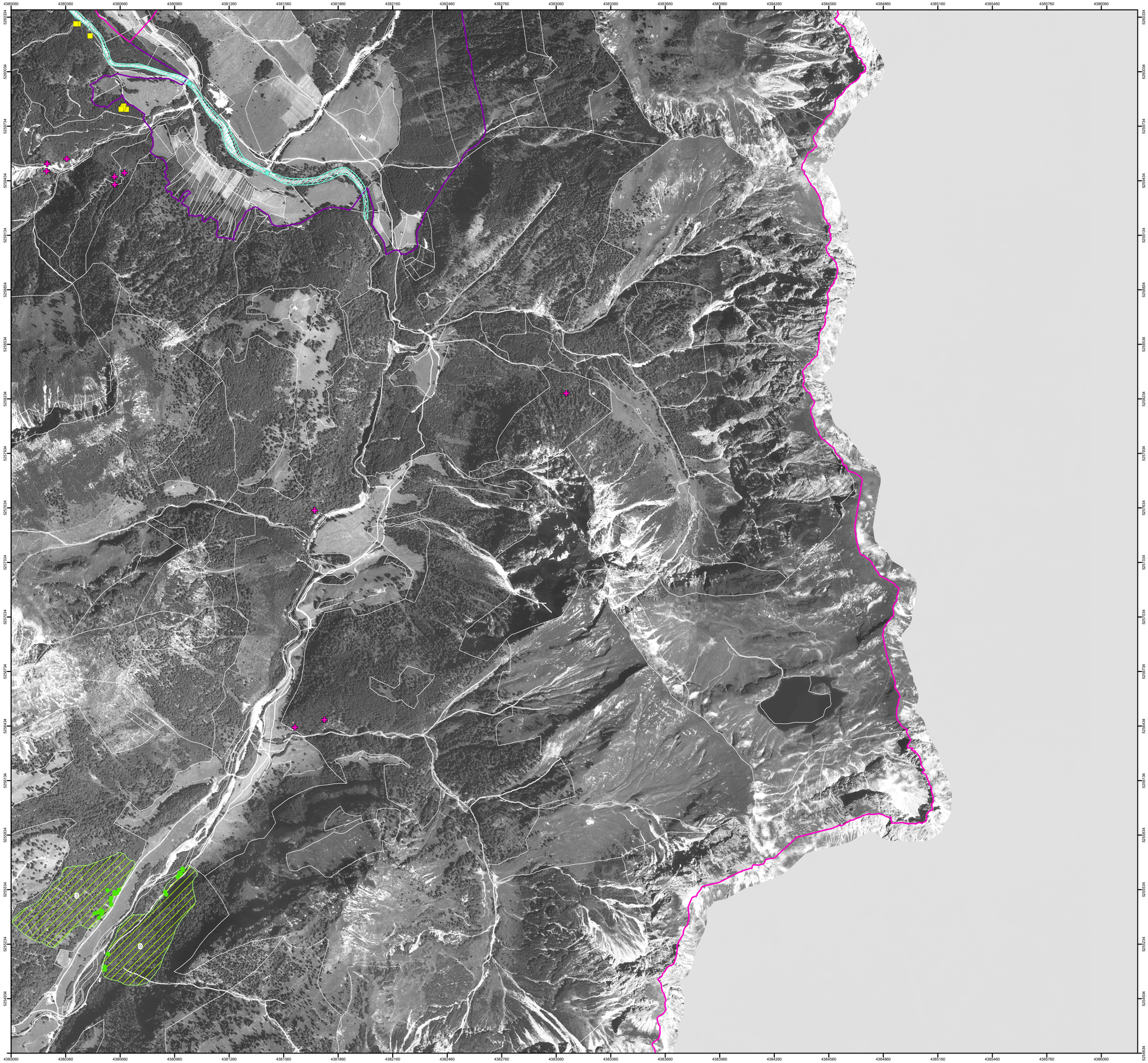


FFH-Gebietsgrenze (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)

Gebietsgrenze Vogelschutzgebiet (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)

Arten (Anhang II FFH-RL), im Standarddatenbogen genannt)

1065 - Goldener Scheckenfalter (B)

Lebensstätte

1163 - Koppe (B)

Lebensstätte

Artnachweis

1380 - Gekieltes Zweiblattmoos (B)

Fundpunkt direkter Nachweis

1381, Grünes Besenmoos, Dicranum viride (A(B))

Wuchsort

Fundpunkt direkter Nachweis

1386, Grünes Koboldmoos, Buxbaumia viridis (A)

Fundpunkt direkter Nachweis

1393 - Firnisglänzendes Sichelmoos (B)

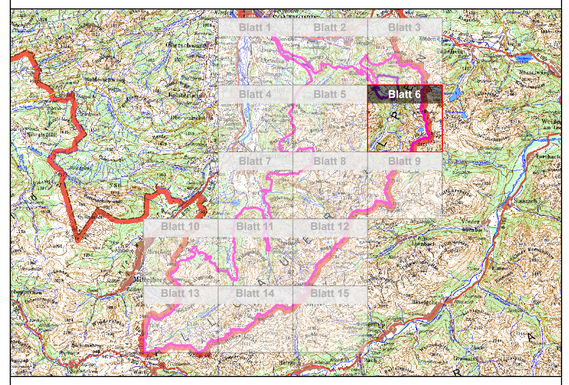
Wuchsort

Fundpunkt direkter Nachweis

1902, Frauenschuh, Cypripedium calceolus

Fundpunkt direkter Nachweis

Die Gesamtbewertung Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht.
Sternchen (*) = prioritär (Lebensraumtypen und Arten, deren Erhaltung in der Europäischen Union eine besondere Bedeutung zukommt)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung.
Sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplanung

FFH-Gebiet 8528-301 Allgäuer Hochalpen

Vogelschutzgebiet 8528-401 NSG Allgäuer Hochalpen

NATURA 2000

Karte 2.2: Bestand und Bewertung - Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

Blatt	Kartenanfertigung
6 von 15	November 2019

Bearbeiter

Regierung von Schwaben

REGIERUNG VON SCHWABEN

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Büro ArVe, Landsberg

Originalmaßstab: 1:10.000

0 125 250 500 Meter

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)